



Am 06. Juni 1971 gaben sich Elke und Ulf Wigländer das Ja-Wort zur grünen Hochzeit. Nach genau 50 Jahren, am 06. Juni 2021, erbaten sie den Segen zur ihrer Goldenen Hochzeit - trotz Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen.

„Was ist Segen und wie kann man ihn messen?“, so Priester Michael Sokoll in seiner Ansprache an das Paar. „Segen ist immer Zuwendung Gottes zum Menschen und wenn wir als Menschen uns ihm zuwenden, dann entwickelt sich etwas. Aus uns wird eine bessere Version. In eurer Ehe war bestimmt nicht immer alles perfekt, aber mit Gottes Hilfe habt ihr Harmonie geschaffen. Mit den euch eigenen Charakterzügen wie Fröhlichkeit und Tiefgründigkeit habt ihr es bis zu diesem Tag geschafft. Diese schöne Kombination trägt ihr auch in die Gemeinde.“ Für den weiteren gemeinsamen Lebensweg gab Priester Sokoll dem Ehepaar noch das Bibelwort aus Psalm 115, Vers 3 mit : „Unser Gott ist im Himmel; er kann schaffen was er will.“ Nach der Ansprache erfolgte das einleitende Gebet und der Segen. Im Anschluss an den Gottesdienst hatten alle Anwesenden Gelegenheit, natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften, dem Goldhochzeitspaar zu gratulieren.

6. Juni 2021

Text: Andrea Hess

Fotos: Erwin Brockmann

